

Kirchen- Nachrichten



Foto: privat

Zschorlau - Albernau - Burkhardtsgrün

Oktober 2025

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thess 5,21

Monatsspruch Oktober

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17,21



Liedvers aus EG 508

*Er sendet Tau und Regen und Sonn und Mondenschein,
er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein
und bringt ihn dann behende in unser Feld und Brot:
es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.*

nach Matthias Claudius 1783

Liebe Leserin, lieber Leser,

vielleicht haben Sie die folgende Situation auch schon mal ähnlich erlebt. Ein Geburtstag stand an und ich hatte eine tolle Geschenk-idee für das Geburtstagskind. Das Geschenk machte einige Mühe bei der Besorgung und Herstellung und meine Vorfreude auf den Moment des Schenkens wuchs. Schließlich stehe ich mit dem eingepackten Geschenk da, gratuliere und bin gespannt auf die Reaktion. Doch die fällt so ganz anders aus, als in meiner Vorstellung. Nach dem Öffnen wird das Geschenk kurz angeschaut ein „Danke“ gemurmelt und das Präsent wandert mit auf den Geschenketisch - verpufft ist meine Freude am Schenken und Enttäuschung stellt sich ein.

Nicht immer läuft es zum Glück so, aber manchmal. Ein Geschenk zu würdigen kann eben auch nicht so einfach sein. Mit Blick auf das Erntedankfest hat mich diese kleine Begebenheit fragen lassen: Wie halten wir es denn mit den unzähligen Geschenken, die Gott uns täglich macht? Würdigen wir diese angemessen und danken ihm dafür?

In jedem Jahr erinnert uns das Erntedankfest daran, dass vieles vom Ernteerfolg nicht in unserer Hand liegt. Wie im Vers von Matthias Claudius beschrieben, ist Gott es, der seinen Segen in vielerlei Gestalt gibt um Getreide, Obst und Gemüse wachsen zu lassen. Dieser Segen ist für uns unbedingt nötig und doch nehmen wir ihn manches Mal allzu selbstverständlich hin. In diesem Jahr wollen wir zum Erntedankfest ganz bewusst schauen, suchen und austauschen, wo wir es erlebt haben, dass Gott seinen Segen über unser Leben gegeben hat. Was ist in unserem Leben im letzten Jahr gewachsen? Fast wie ein Gärtner seine Pflanzen gießt und pflegt, so versorgt Gott uns Menschen und seine ganze Schöpfung. Wir sind eingeladen neu zu staunen, wie großzügig Gott seinen Segen ausgießt, ohne von uns vorher zu fordern. Das gibt Grund zur Dankbarkeit!

Es wünscht Ihnen eine gesegnete Zeit

Ihre Diakonin Annelie Theile

Albernau

Wir laden ein:

Eltern-Kind-Kreis	30. Oktober	15.30 Uhr
Gemeindebibelkreis	29. Oktober	19.30 Uhr
Tankstelle für Leib & Seele	1. Oktober	19.30 Uhr
Treffpunkt 60+	8. Oktober	14.30 Uhr
Israelabend	23. Oktober	19.30 Uhr

Jede Woche laden wir ein:

Gemeinschaftsstunde	sonntags	14.30 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde <u>in Zschorlau</u>	dienstags	19.00 Uhr

Christenlehre:

1.-3. Klasse	donnerstags	14.00 -15.00 Uhr
4.-6. Klasse	donnerstags	15.15 - 16.15 Uhr

Burkhardtsgrün

Wir laden ein:

Bibelstunde	27. Oktober	19.00 Uhr
Frauenstunde	29. Oktober	19.00 Uhr
Junge Gemeinde in Zschorlau	dienstags	19.00 Uhr
Singkreis	8./29. Oktober	18.30 Uhr

Zschorlau

Wir laden ein:

Frauen im Gespräch & Männerwerk nehmen am Gottesdienst am Kirchweihmontag, 20. Oktober um 19.00 Uhr teil		
Kirchenmäuse	29. Oktober	9.30 Uhr
Seniorenachmittag	8. Oktober	14.00 Uhr
Vorkurrende	1./29. Oktober	16.00 Uhr
Freitagschor	24. Oktober	19.00 Uhr

Jede Woche laden wir ein:

Treffpunkt	montags	19.30 Uhr
Junge Gemeinde (pausiert in der Ferien)	dienstags	19.00 Uhr
Kirchenchor	mittwochs	19.30 Uhr
Bibelkreis	donnerstags	19.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Kurrende I	freitags	15.30 Uhr
Kurrende II	freitags	16.30 Uhr

Christenlehre für Zschorlau und Burkhardtsgrün:

1. Klasse	dienstags	13.45-14.30 Uhr	im Hort des Kindergartens
2. Klasse	dienstags	14.00-15.00 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
3. Klasse	mittwochs	14.00-15.00 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
4. Klasse	mittwochs	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus
5. Klasse	dienstags	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus (14-tägig, gerade Woche)
6. Klasse	dienstags	15.30-16.30 Uhr	im Kinder- und Jugendhaus (14-tägig, ungerade Woche)

(In den Ferien pausieren die Kreise.)

Landeskirchliche Gemeinschaft Zschorlau

Gemeinschaftsstunden:	05.10.	17.00 Uhr
	12.10.	10.30 Uhr
	19.10.	17.00 Uhr
	26.10.	10.30 Uhr

„Moment-mal“ GD mit Evangelisten Gunder Gräbner aus Chemnitz

Bibelstunden:	14.10. / 21.10.	19.30 Uhr
	27.10.	19.00 Uhr

„Momentum“ EC Jugend mit Bibelstundenkreis

Frauenstunde:	07.10.	19.30 Uhr
----------------------	--------	-----------

Jugendstunden:		
06.10., 13.10., 20.10., 27.10		19.00 Uhr

Seniorentreff:		
mit Michael Wittig	01.10.	14.30 Uhr

Gottesdienste in unserer G

	Albernau
16. Sonntag nach Trinitatis Erntedankfest <i>5. Oktober 2025</i>	14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Kirchenkaffee (Gemeindepädagogin Heidel)
17. Sonntag nach Trinitatis <i>12. Oktober 2025</i> <i>Kollekte:</i> <i>Ephoralkollekte</i>	9.00 Uhr Gemeinsamer Lektoren-Gottesdienst
18. Sonntag nach Trinitatis <i>19. Oktober 2025</i> <i>Kollekte:</i> <i>Kirchliche Männerarbeit</i>	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau oder Burkhardtsgrün
Kirchweihmontag Zschorlau <i>20. Oktober 2025</i>	
19. Sonntag nach Trinitatis <i>26. Oktober 2025</i>	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau
Reformationsfest <i>31. Oktober 2025</i> <i>Kollekte:</i> <i>Gustav-Adolf-Werk</i>	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau
20. Sonntag nach Trinitatis <i>2. November 2025</i>	9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

Foto: © Svitlana Sylenko - stock.adobe.com

Gemeinde (Oktober 2025)

Burkhardtsgrün	Zschorlau
10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufgedächtnis für das 2. Halbjahr (Pfr. Richter) mit anschließendem Imbiss	9.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest aus gestaltet vom Kindergarten Zschorlau (Diakonin Theile)
9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albernau
10.30 Uhr Kirchweih-Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)	9.00 Uhr Gemeinsamer Kirchweih-Festgottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
	19.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)
9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde 10.45 Uhr Gottesdienst in der HERR-BERGE (Pfr. Richter) Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau	14.00 Uhr Allianz-Festgottesdienst anlässlich 25 Jahre Passionsspielverein Zschorlau gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Zschorlau	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst (Pfr. Richter)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Albernau oder Burkhardtsgrün



Wir beten

für das getaufte Kind:

Charlotte Bauer, Albernau

(07.09.)

für die im Gottesdienst zur Eheschließung Getrauten:

Ernst Passauer & Vanessa geb. Vogel, Albernau

(30.08.)

für die zur Silbernen Hochzeit Eingesegeten:

Carsten Mothes & Anja geb. Stierand, Albernau

(16.08.)

René Schneider & Sabine geb. Lang, Albernau

(17.08.)

für die zur Goldenen Hochzeit Eingesegeten:

Thomas Lang & Gudrun geb. Beirau, Albernau

(17.08.)

Rudolf Riedel & Eve-Maria geb. Fröhlich, Albernau

(23.08.)

für die Heimgerufenen und ihre Angehörigen:

Eleonore Kramer geb. Sandau, Zschorlau

(91 J.) (21.08.)

Irmgard Köhler geb. Neumann, Zschorlau

(90 J.) (27.08.)

Herzliche Einladung zum Erntedankfest in Burkhardtsgrün

Wir wollen am 5. Oktober 2025 um 10.30 Uhr gemeinsam einen Familiengottesdienst feiern.

Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen, denn Erntedank schließt Dankbarkeit über fröhliche Gemeinschaft mit ein.

In Vorbereitung auf das Erntedankfest sind wir am 4. Oktober 2025 ab 9.00 Uhr in unserer Kirche.

Alle, die Lust am Mitgestalten und Schmücken haben, können sich sehr gerne mit uns treffen. Die Erntedankgaben erbitten wir in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Kirchenputz in Zschorlau

Für den 8. November 2025 ist wieder einmal der Kirchenputz geplant. Unsere Kirche wird ab 9.30 Uhr geöffnet sein. Wer etwas Zeit hat und gerne mithelfen möchte ist herzlich willkommen! Wir wollen auch einen kleinen Imbiss am Mittag organisieren.

Vielen Dank für alle Hilfsbereitschaft!

Kirchenputz in Albernau

Für den 18. Oktober 2025 ist wieder einmal der Kirchenputz geplant. Unsere Kirche wird ab 8.00 Uhr geöffnet sein. Es wäre gut wenn Eimer, Schrubber und Putztücher mitgebracht werden. Wer etwas Zeit hat und gerne mithelfen möchte ist herzlich willkommen! Wir wollen auch einen kleinen Imbiss am Mittag organisieren.

Vielen Dank für alle Hilfsbereitschaft!



Rückblick Seniorenausfahrt

Bei herrlichem Wetter fand am 14. August unsere dies-jährige Ausfahrt der Seniorenkreise statt. In der prallen Sonne war es fast zu heiß an diesem Tag. Doch die Schatten spendenden Bäume im Lichtenwalder Park, auch ein erfrischendes Schleckeis, die klimatisierten Reisebusse vom TJS- Reisedienst, der große wohltemperierte Saal im Ritterhof Altmittweida zum Mittagessen, ebenso dann die kühle Kirche im selben Ort während Andacht und Informationen zur Kirchgemeinde und weiterhin auch die Schifffahrt auf der Talsperre Kriebstein – all das machte die sommerlich heiße Wärme erträglich und bescherte uns einen sehr schönen Ausflug.

Die Woche stand ja unter dem Bibelwort: Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit (Eph 5,8b.9).

Es war ein lichtvoller Tag. Zum einen durch die Sonne und zum anderen durch das, was wir sehen, hören und erleben konnten, auch an Gesprächen, Begegnungen und Austausch.

Wir danken Gott für seine Güte, für die behütete Fahrt, für sein Licht, das er uns im Glauben schenkt und womit er unser Leben hell macht. Das spiegelt sich in unserem Miteinander wider, wenn wir füreinander Licht sind, als Kinder des Lichts leben. So war es an diesem Tag zu spüren und bleibt in guter Erinnerung.

Pfarrer Richter



Schloss Lichtenwalde mit Park



Ein Gruppenbild - mal bisschen anders

„Wandern und staunen: Schöpfung als Gabe Gottes“

Am Samstag, den 06.09.2025 fand unsere diesjährige Gemeindewanderung unserer 3 Kirchgemeinden Albernau, Burkhardtsgrün und Zschorlau statt. Schon am Treffpunkt, dem Wanderparkplatz am Grenzhang in Tellerhäuser, herrschte ein fröhliches Stimmengewirr. Familien mit Kindern, ältere Paare, sportliche Teenies und sogar ein Kinderwagen wollten sich gemeinsam auf den Weg machen. Unsere Wanderung sollte ins böhmische Gottesgab gehen. Pfarrer Richter begrüßte alle Wanderfreudigen und dachte mit uns darüber nach, was „Gottesgab“ im übertragenen Sinn für uns bedeutet. Gottes Gabe an uns, die herrliche Natur, wo wir - Jung und Alt - gemeinsam unterwegs sein dürfen und Gemeinschaft erleben können. Wir bekamen auch noch eine Kurzinformation zum Ort Tellerhäuser und seiner Entstehung.

Mit einem gemeinsamen Gebet konnte nun unsere Wanderung beginnen.



Die Route führte uns zuerst etwas bergauf an den Ortsrand von Tellerhäuser, wo eine kleine Schutzhütte stand. Pfarrer Richter dachte mit uns gemeinsam darüber nach, was Schutzhütten für Menschen bedeuten und wie wir Gottes Schutz erleben können. Für die Kinder gab es dort oben eine Tafel mit 3 Rätseln, die schnell gelöst wurden. Wir gestalteten gemeinsam einen Baumring, wo sich die 32 Teilnehmer im Kreis nach dem Alter aufgestellt haben. Dieser Ring reichte von der jüngsten Teilnehmerin mit 3 Jahren bis zur ältesten Teilnehmerin mit 73 Jahren und wir hatten ganz viel Spaß dabei. Unsere Wanderung ging weiter entlang an Feldern und Wiesen auf schönen Waldwegen, wo es unterwegs für die Kinder viel zu entdecken gab. Auch für die älteren Wanderer gab es immer wieder Gelegenheit zum Plaudern und Austausch. Niemand wurde gehetzt, das Tempo richtete sich nach der ganzen Gruppe. Immer wieder konnten wir innehalten, unseren Blick schweifen lassen und die herrliche Natur genießen. Nach einer guten Stunde erreichten wir unsere nächste Station; die tschechische Grenze. Auch hier gab es wieder eine kleine Rast und Zeit zum Nachdenken, was sind

Grenzen, welche Grenzen gibt es, wo ist meine Grenze, aber Gottes Liebe zu uns Menschen ist grenzenlos.

Unsere Wanderung führte uns am Friedhof von Gottesgab vorbei, wo wir das Grab von Anton Günther besuchten und dort eines seiner schönsten Lieder: „Bild dr nischt ei“ in erzgebirgischer Mundart gemeinsam gesungen haben.

Unsere Wanderung ging weiter zur Ortsmitte und alle freuten sich jetzt auf ein leckeres Mittagessen und ein kühles Getränk. Im Restaurant Daro wurden wir schon erwartet und mit leckerem Essen verwöhnt.

Die Mittagspause tat Jung und Alt gut. Bevor wir unsere Rückwanderung angetreten haben, besuchten wir noch die Kirche in Boží Dar, leider war diese nicht zugänglich, sodass wir nur mal einen Blick hineinwerfen konnten.

Unsere Wanderung ging nun über den Lehrpfad Gottesgaber Torfmoor, entlang des Märchenweges zurück nach Tellerhäuser zum Parkplatz. Mit einem Dankgebet und dem Segenslied: „Bewahre uns Gott“ ging unsere Gemeindewanderung zu Ende und fröhlich mit vielen schönen Erlebnissen im Gepäck traten wir die Rückfahrt an. Alle waren sich einig: Die Gemeindewanderung war ein Erlebnis, das Gemeinschaft stärkt, Generationen verbindet und die Schönheit der Natur als Gabe Gottes uns neu vor Augen führt.

Foto: privat

Familie Groß

„Lebendiger Adventskalender“ in Zschorlau **24 Tage - 24 Plätze - 24 Personen -** **Zeit für Advent**

Jeweils mit dem Abendläuten (18.00 Uhr) treffen sich Menschen unseres Ortes an den jeweils vorher mit einer Zahl, den Türchen am Adventskalender ähnlich, gekennzeichneten Orten und Plätzen, um gemeinsam eine Lichtfeier, Lieder, Bläser, Worte zum Advent und vielleicht auch kleine Überraschungen zu erleben. Alle aus der unmittelbaren Umgebung des jeweiligen Gastgebers sind eingeladen, sich an diesem Abend durch die kleine, 20-min. Feier in besonderer Atmosphäre auf das Christfest vorzubereiten. Gemeinschaft und Begegnung werden dabei angeboten, aber nirgends aufgedrängt. Beginn des Adventskalenders ist am 1. Dezember 2025 und endet am 24. Dezember um 15.00 Uhr an der Ortspyramide mit den Bläsern der Kirchgemeinden.

Kirchgeld 2025

Liebe Gemeindeglieder!

Wir möchten Ihnen sehr dafür danken, dass Sie Ihr Kirchgeld für 2025 bereits bezahlt haben. Das ist für uns eine große Hilfe und zeigt uns Ihre Verbundenheit zu Ihrer Kirchgemeinde.

Sollten Sie es übersehen haben, dann bitten wir Sie darum, es doch in der nächsten Zeit zu überweisen. Sie helfen uns, wenn das Kirchgeld nicht erst am Jahresende bezahlt wird, weil da viele andere Buchungen durchzuführen sind und Sie natürlich auch viele andere Ausgaben haben.

Vielen Dank!

Kirchenmusik

Samstag, 18. Oktober, 19.00 Uhr,

Ev.-Luth. Kirche Zschorlau

Musik durch die Zeit | Konzert der Sächsischen Jugendsingeweche 2025

In jedem Jahr treffen sich gegen Ende der sächsischen Sommerferien Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Sachsen und darüber hinaus zu zehn Tagen intensivem chorischen Musizieren in Roßbach bei Naumburg. Und weil der Abschied nach der wunderbaren gemeinsamen Zeit oft tränenreich ausfällt, braucht es im Herbst ein Wiedersehen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer – natürlich auch mit Musik, mit einem Konzert.



Unter der Leitung von Kantor Andreas Conrad und seinen Kollegen Detlev Küttler (Aue) und Johannes Dickert (Wurzen) werden die geprobtten Musiken des Sommers noch einmal aufs Pult gelegt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.

Klang & Weg - Eine musikalische Pilgerreise ins Erzgebirge.



Jakobswege gibt es nicht nur in Spanien, sondern in ganz Europa. Das heißt, es gibt ihn auch in Deutschland und er verläuft sogar durch Sachsen, nämlich entlang der mittelalterlichen Frankenstraße von der Oberlausitz ins Saaletal.

Das alte Pilgerspruchwort „*Der Jakobsweg beginnt vor deiner Haustüre*“ passt also ganz praktisch auf unser Erzgebirge. Wir können jederzeit losgehen und ihn erleben. Und genau das wollen wir tun!

In sechs Tagesetappen werden wir durch die schöne Region von Chemnitz nach Hohndorf pilgern. Die Wanderungen entlang des Jakobswegs werden von qualifizierten Führerinnen und Führern geleitet. Am Ende und z.T. auch auf dem Weg besichtigen wir Kirchen und erkunden sie durch Führungen und Orgelkonzerte.

Die konkreten Zeiten und Orte und viele weitere Informationen finden sich unter www.tor-zum-erzgebirge.de/aktuelles/klang-und-weg oder auf den z.B. im Pfarramt ausliegenden Broschüren. Klang & Weg ist ein Projekt der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“.

Weihnachten im Schuhkarton 2025



Hallo ihr lieben Päckchenpacker und Unterstützer der Aktion von „Weihnachten im Schuhkarton“ „Weihnachten im Schuhkarton“ startet am 1. Oktober

Tausende Päckchenpacker stehen in den Startlöchern

Ab dem 1. Oktober beginnt im gesamten deutschsprachigen Raum wieder die beliebte Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse e.V. Ab diesem Tag werden alle offiziellen Annahmestellen auf der Webseite der Organisation veröffentlicht.

Die Idee ist einfach - und jeder kann mitmachen: Ein Schuhkarton wird individuell gestaltet und mit neuen Geschenken wie Spielzeug, Schulmaterialien, Hygieneartikeln, Kleidung, sowie einer persönlichen, wertschätzenden Botschaft für ein Kind im Alter von 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren gefüllt.

Die offizielle Abgabewoche findet vom 10. bis 17. November 2025 statt. In diesem Zeitraum können die liebevoll gepackten Schuhkartons wieder bei Familie Groß in der Schulstr. 29 in Zschorlau abgegeben werden, dort erhalten sie auch auf Wunsch eine Spendenquittung. Gerne können Sie Ihren Karton auch in der Kanzlei abgeben, wir holen diese Kartons dann dort ab. In Albernau steht Frau Annelie Bauer, Teichstraße, wieder bereit und nimmt Ihre Kartons entgegen.

Wer nicht selbst mitpacken kann hat die Möglichkeit, die Aktion durch Spenden und Gebet zu unterstützen. Denn jedes Kind, das einen Schuhkarton erhält, erlebt damit auch eine Begegnung mit der Liebe Gottes. Die Geschenkkartons aus dem deutschsprachigen Raum gehen 2025 unter anderem nach Bulgarien, Rumänien, Serbien und in die Ukraine, wo sie im Rahmen von Weihnachtsfeiern durch lokale Kirchengemeinden verschiedener Konfessionen an Kinder verteilt werden. Dabei erfahren die Kinder nicht nur Freude durch die Geschenke, sondern hören auch die gute Nachricht von Jesus Christus.

Danke, dass Ihr wieder mit dabei seid. Es grüßen euch herzlich Annelie Bauer sowie Matthias und Steffi Groß.

Wir sind für Sie da:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschorlau
August-Bebel-Str. 46, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771/458194

Montag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 15.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 15.00 Uhr–18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Internet: www.kirche-zschorlau.de
E-Mail: pfarramt@kirche-zschorlau.de
kg.zschorlau@evlks.de

Pfarrer Andreas Richter:	Tel. 458234
Kantor Andreas Conrad:	Tel. 3134565
Diakonin Annelie Theile:	Tel. 2583741
Gemeindepädagogin Evelyn Heidel:	Tel. 0176 84158842
Friedhofsmitarbeiter über Pfarramt	
Diakoniebeauftragter René Lanitz:	Tel. 0173 4251402

Konto: KD-Bank - IBAN: DE10 3506 0190 1671 1000 14

Wir veröffentlichen Ehe- und Familienjubiläen sowie Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Pfarramt widersprechen.

Sie erhalten monatlich Ihre Kirchennachrichten nach Hause und freuen sich über die Lektüre zum aktuellen Geschehen in Ihrer Kirchgemeinde? Dann spenden Sie gern für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde.

Vielen Dank!